



Sitzungsvorlage Gemeinderat

Datum: 31.10.2023

Vorlage Nr.: 2023-055

TOP: 2

Status: Öffentlich

Erweiterungsbau Kindergarten – Beschluss über die Vergabe von Bauleistungen

I. Sachverhalt

Der Gemeinderat hat am 16.12.21 die Erweiterung des Kindergartens Regenbogenland von drei auf sechs Gruppen beschlossen. Seinerzeit wurde von Gesamtkosten von 2,8 Mio. Euro ausgegangen. Da pro Jahr nur ein Projekt Aussicht auf eine Förderung aus dem Ausgleichstock hat, entschied das Gremium jedoch, im Jahr 2022 zunächst den Erweiterungsbau des Feuerwehrhauses vorzunehmen. Die Kindergartenerweiterung wurde stattdessen auf das Jahr 2023 verschoben. Durch inflationsbedingte Baupreissteigerungen ist die Kostenberechnung für das Vorhaben in der Zwischenzeit auf 3,24 Mio. Euro gestiegen (+ 15 Prozent).

Trotz der Klagen aus der Baubranche über mangelnde Aufträge und dem Ruf nach staatlichen Hilfen, scheint das Interesse an öffentlichen Aufträgen noch nicht in allen Fachrichtungen groß zu sein. So gab es neben Gewerken mit neun Anbietern auch Gewerke, bei denen nur ein einziger Anbieter ein Angebot eingereicht hat.

Unter dem Strich verlief die Vergaberunde jedoch sehr erfreulich. Mit einer **Vergabesumme** von **1.657.469,10 Euro** liegen die Kosten 202.102,89 Euro unter der Berechnung von 1.859.561,99 Euro. Nach der aktuellen Vergaberunde sind bereits 72 Prozent der in den Kostengruppen 300 und 400 aufgeführten Gewerke vergeben.

Ausschreibungsergebnisse im Einzelnen:

a) Gerüstbauarbeiten

Das Gewerk wurde beschränkt ausgeschrieben. Es wurden **vier** Firmen zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Es sind **zwei** Angebote eingegangen. Die Wertung ergab folgendes Ergebnis:

Nr.	Bieter	Angebotspreis brutto	Vergleich
1.	Pratschke Gerüstbau, Elchingen	13.967,03 €	100,0 %
2.	Bieter 2	19.602,57 €	140,3 %

Die Firma Pratschke ist als leistungsstarke und zuverlässige Firma bekannt. Die Verwaltung schlägt daher vor, die Vergabe auf das günstigste Angebot mit einer Summe von **13.967,03 Euro** vorzunehmen.

b) Erd- und Rohbauarbeiten

Das Gewerk wurde **öffentlich** ausgeschrieben. Es sind **neun** Angebote eingegangen. Die Wertung ergab folgendes Ergebnis:

Nr.	Bieter	Angebotspreis brutto	Vergleich
1.	Knödler Bauunternehmung, Eschach	244.687,12 €	100,0 %
2.	Bieter 2	283.950,52 €	116,0 %
3.	Bieter 3	285.182,41 €	116,5 %
4.	Bieter 4	292.410,69 €	119,5 %
5.	Bieter 5	292.669,31 €	119,6 %
6.	Bieter 6	310.163,85 €	126,8 %
7.	Bieter 7	326.406,67 €	133,4 %
8.	Bieter 8	354.413,33 €	144,8 %
9.	Bieter 9	382.841,92 €	156,5 %

Die Firma Knödler ist als leistungsstarke und zuverlässige Firma bekannt. Die Verwaltung schlägt daher vor, die Vergabe auf das günstigste Angebot mit einer Summe von **244.687,12 Euro** vorzunehmen.

c) Zimmerer- und Holzbauarbeiten

Das Gewerk wurde beschränkt ausgeschrieben. Es wurden **elf** Firmen zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Es sind **vier** Angebote eingegangen. Die Wertung ergab folgendes Ergebnis:

Nr.	Bieter	Angebotspreis brutto	Vergleich
1.	Holzbau Schleicher, Schwäbisch Gmünd	356.368,82 €	100,0 %
2.	Bieter 2	358.542,17 €	100,6 %
3.	Bieter 3	374.218,12 €	105,0 %
4.	Bieter 4	426.357,47 €	119,6 %

Die Firma Schleicher ist als leistungsstarke und zuverlässige Firma bekannt. Die Verwaltung schlägt daher vor, die Vergabe auf das günstigste Angebot mit einer Summe von **356.368,82 Euro** vorzunehmen.

d) Dachabdichtungsarbeiten

Das Gewerk wurde beschränkt ausgeschrieben. Es wurden **sechs** Firmen zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Es sind **vier** Angebote eingegangen. Die Wertung ergab folgendes Ergebnis:

Nr.	Bieter	Angebotspreis brutto	Vergleich
1.	Scholz GmbH & Co. KG, Aalen	255.244,09 €	100,0 %
2.	Bieter 2	259.961,01 €	101,8 %
3.	Bieter 3	261.518,39 €	102,5 %
4.	Bieter 4	282.498,27 €	110,7 %

Die Firma Scholz ist als leistungsstarke und zuverlässige Firma bekannt. Die Verwaltung schlägt daher vor, die Vergabe auf das günstigste Angebot mit einer Summe von **255.244,09 Euro** vorzunehmen.

e) Klempnerarbeiten

Das Gewerk wurde beschränkt ausgeschrieben. Es wurden **sechs** Firmen zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Es sind **drei** Angebote eingegangen. Die Wertung ergab folgendes Ergebnis:

Nr.	Bieter	Angebotspreis brutto	Vergleich
1.	Ummenhofer GmbH & Co, KG, Göggingen	42.033,89 €	100,0 %
2.	Bieter 2	43.752,02 €	104,1 %
3.	Bieter 3	48.946,78 €	116,4 %

Die Firma Ummenhofer ist als leistungsstarke und zuverlässige Firma bekannt. Die Verwaltung schlägt daher vor, die Vergabe auf das günstigste Angebot mit einer Summe von **42.033,89 Euro** vorzunehmen.

f) Glaserarbeiten – Kunststofffenster

Das Gewerk wurde beschränkt ausgeschrieben. Es wurden **zehn** Firmen zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Es ging lediglich **ein** Angebot ein. Die Wertung ergab folgendes Ergebnis:

Nr.	Bieter	Angebotspreis brutto	Vergleich
1.	Braun Fensterbau GmbH, Steinheim a. Albuch	20.351,38 €	100,0 %

Die Firma Braun ist als leistungsstarke und zuverlässige Firma bekannt. Das Angebot liegt deutlich unter der Kostenberechnung. Die Verwaltung schlägt daher vor, die Vergabe auf das günstigste Angebot mit einer Summe von **20.351,38 Euro** vorzunehmen.

g) Sonnenschutzarbeiten

Das Gewerk wurde beschränkt ausgeschrieben. Es wurden **16** Firmen zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Es sind **zwei** Angebote eingegangen. Die Wertung ergab folgendes Ergebnis:

Nr.	Bieter	Angebotspreis brutto	Vergleich
1.	Klier Sonnenschutz GmbH, Schw. Gmünd	41.815,41 €	100,0 %
2.	Bieter 2	46.700,36 €	111,7 %

Die Firma Klier ist als leistungsstarke und zuverlässige Firma bekannt. Die Verwaltung schlägt daher vor, die Vergabe auf das günstigste Angebot mit einer Summe von **41.815,41 Euro** vorzunehmen.

h) Verglasung – Pfosten-Riegel Holz-Aluminium

Das Gewerk wurde beschränkt ausgeschrieben. Es wurden **acht** Firmen zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Es sind **zwei** Angebote eingegangen. Die Wertung ergab folgendes Ergebnis:

Nr.	Bieter	Angebotspreis brutto	Vergleich
1.	Bühlmaier Fensterbau GmbH, Leinzell	256.307,44 €	100,0 %
2.	Bieter 2	274.070,51 €	106,9 %

Die Firma Bühlmaier ist als leistungsstarke und zuverlässige Firma bekannt. Die Verwaltung schlägt daher vor, die Vergabe auf das günstigste Angebot mit einer Summe von **256.307,44 Euro** vorzunehmen.

i) Elektroinstallationen

Das Gewerk wurde **öffentlich** ausgeschrieben. Es sind **zwei** Angebote eingegangen. Die Wertung ergab folgendes Ergebnis:

Nr.	Bieter	Angebotspreis brutto	Vergleich
1.	Rud. Otto Meyer Technik GmbH, Aalen	159.076,49 €	100,0 %
2.	Bieter 2	177.369,01 €	111,5 %

Die Firma Rud. Otto Meyer Technik ist als leistungsstarke und zuverlässige Firma bekannt. Die Verwaltung schlägt daher vor, die Vergabe auf das günstigste Angebot mit einer Summe von **159.076,49 Euro** vorzunehmen.

j) Brandmeldeanlage/Hausalarmanlage

Das Gewerk wurde beschränkt ausgeschrieben. Es wurden **zehn** Firmen zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Es sind **fünf** Angebote eingegangen. Die Wertung ergab folgendes Ergebnis:

Nr.	Bieter	Angebotspreis brutto	Vergleich
1.	Dietrich Sicherheitstechnik GmbH, Urbach	16.602,53 €	100,0 %
2.	Bieter 2	19.055,95 €	114,8%
3.	Bieter 3	21.853,09 €	131,6%
4.	Bieter 4	24.333,69 €	146,6%
5.	Bieter 5	27.008,97 €	162,7%

Die Firma Dietrich ist als leistungsstarke und zuverlässige Firma bekannt. Die Verwaltung schlägt daher vor, die Vergabe auf das günstigste Angebot mit einer Summe von **16.602,53 Euro** vorzunehmen.

k) Blitzschutzanlage

Das Gewerk wurde beschränkt ausgeschrieben. Es wurden **sechs** Firmen zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Es sind **fünf** Angebote eingegangen, wobei ein Angebot wegen verspätetem Eingang ausgeschlossen werden musste. Der günstigste Anbieter gab ein Haupt- und ein pauschales Nebenangebot ab. Die Wertung ergab folgendes Ergebnis:

Nr.	Bieter	Angebotspreis brutto	Vergleich
1.	Lösch GmbH, Offenburg (Nebenangebot)	6.997,20 €	100,0 %
2.	Bieter 2	7.910,43 €	113,1%
3.	Bieter 3	9.215,74 €	131,7%
4.	Bieter 4	9.242,97 €	132,1%
5.	Bieter 5	9.840,23 €	140,6%

Die Firma Lösch ist als leistungsstarke und zuverlässige Firma bekannt. Die Verwaltung schlägt daher vor, die Vergabe auf das günstigste Angebot mit einer Summe von **6.997,20 Euro** vorzunehmen.

l) Sanitär

Das Gewerk wurde beschränkt ausgeschrieben. Es wurden **elf** Firmen zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Es sind **drei** Angebote eingegangen. Die Wertung ergab folgendes Ergebnis:

Nr.	Bieter	Angebotspreis brutto	Vergleich
1.	ESW Wärmetechnik GmbH, Ellwangen	108.458,00 €	100,0 %
2.	Bieter 2	113.070,47 €	104,3%
3.	Bieter 3	147.316,67 €	135,8%

Die Firma ESW ist als leistungsstarke und zuverlässige Firma bekannt. Die Verwaltung schlägt daher vor, die Vergabe auf das günstigste Angebot mit einer Summe von **108.458,00 Euro** vorzunehmen.

m) Lüftung

Das Gewerk wurde beschränkt ausgeschrieben. Es wurden **elf** Firmen zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Es ging nur **ein** Angebot ein. Die Wertung ergab folgendes Ergebnis:

Nr.	Bieter	Angebotspreis brutto	Vergleich
1.	Borst GmbH, Essingen	61.639,62 €	100,0 %

Die Firma Borst ist als leistungsstarke und zuverlässige Firma bekannt. Das Angebot liegt lediglich 3,3 Prozent über der Kostenberechnung. Die Verwaltung schlägt daher vor, die Vergabe auf das günstigste Angebot mit einer Summe von **61.639,62 Euro** vorzunehmen.

n) Heizung

Das Gewerk wurde beschränkt ausgeschrieben. Es wurden **elf** Firmen zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Es sind **drei** Angebote eingegangen. Die Wertung ergab folgendes Ergebnis:

Nr.	Bieter	Angebotspreis brutto	Vergleich
1.	ESW Wärmetechnik GmbH, Ellwangen	67.693,76 €	100,0 %
2.	Bieter 2	69.874,86 €	103,2%
3.	Bieter 3	109.099,53 €	161,2%

Die Firma ESW ist als leistungsstarke und zuverlässige Firma bekannt. Die Verwaltung schlägt daher vor, die Vergabe auf das günstigste Angebot mit einer Summe von **67.693,76 Euro** vorzunehmen.

Finanzierung und Bauablauf:

Zur Finanzierung der Kindergartenerweiterung erhält die Gemeinde eine sehr hohe Förderung von 1,3 Mio. Euro aus dem Ausgleichstock. Im Haushalt 2023 sind Ausgaben in Höhe von 500.000 Euro sowie in der mittelfristigen Finanzplanung für 2024 von 2,4 Mio. Euro und für 2025 von 300.000 Euro eingeplant. Bei den Einnahmen wurde mit 850.000 Euro im Jahr 2024 und 250.000 Euro im Jahr 2025, in Summe somit 1,1 Mio. Euro, kalkuliert. Nach aktuellem Stand kann hierbei – durch den höheren Zuschuss und die geringere Vergabesumme – eine deutliche Verbesserung erzielt werden.

Baustart soll – eine günstige Witterung vorge-setzte – am 04.12.23 sein. Abschluss aller Maßnahmen ist für den 13.12.24 vorgesehen. Nach der Baureinigung wäre das Gebäude dann voraussichtlich am 20.12.24 bezugsfertig, so dass die Räume ab Anfang 2025 für die Kinderbetreuung genutzt werden können.

II. Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat stimmt der Vergabe der Arbeiten für die Erweiterung des Kindergartens Regenbogenland zu.

III. Anlagen

- Vergleich Kostenberechnung und Vergabesummen